

Traufelputz Si

Silikatputz mit Kratzputzstruktur



ANWENDUNGSGEBIETE

Pastöser Oberputz nach DIN EN 15824 für mineralische Wand- und Deckenflächen im Außenbereich.
Einsetzbar in Verbindung mit alsecco Fassadensystemen.

PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Natürlicher Algen- und Pilzschutz
- Ohne verkapselten Filmschutz
- Hoch wasserabweisend
- Hoch wasserdampfdurchlässig

TECHNISCHE DATEN

Angegebene Festwerte stellen Durchschnittswerte dar, die, bedingt durch den Einsatz natürlicher Rohstoffe, von Lieferung zu Lieferung geringfügig abweichen können.

Bindemittelbasis	Kaliwasserglas mit geringen organischen Zusätzen
Haftfestigkeit	$\geq 0,3$ MPa nach DIN EN 1542
Brandverhalten	Klasse A2-s1, d0 gemäß DIN EN 13501-1 (nichtbrennbar)
Wasseraufnahme	Kategorie W ₃ (niedrig) nach DIN EN 15824 $w \leq 0,1$ kg/(m ² h ^{1/2}) nach DIN EN 1062
Wasserdampfdurchlässigkeit	Kategorie V ₁ (hoch) nach DIN EN 15824 $s_d < 0,14$ m nach DIN EN ISO 7783

VERARBEITUNGSHINWEISE

Zu beachten sind die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / allgemeine Bauartengenehmigung der zugrundeliegenden WDV-Systeme und die Technischen Informationen der Produkte.

Vorbereitende Arbeiten	Fensterbänke und Anbauteile abkleben. Glas, Keramik, Klinker, Naturstein, lackierte, lasierte und eloxierte Flächen sorgfältig abdecken.
Untergrundvorbehandlung	Alle Untergründe müssen tragfähig, eben, sauber, trocken und frei von haftmindernden Rückständen sein. Gegebenenfalls kann die Tragfähigkeit von Untergründen durch Einsatz geeigneter Grundierungen sichergestellt werden. Unterputz muss gleichmäßig abgetrocknet sein, um dadurch bedingte Farbabweichungen im Oberputz zu vermeiden. Vor Auftrag des Dekorputzes empfehlen wir zur besseren Verarbeitbarkeit eine Grundierung mit Haftgrund Si.
Anmischung	Verarbeitungsfertig. Mit max. 1 % Wasser auf Verarbeitungskonsistenz einstellbar.
Verarbeitung	Mit rostfreier Stahltraufel in Kornstärke aufziehen und nach kurzer Standzeit mit Kunststofftraufel rund verreiben. Zusammenhängende Flächen zur Vermeidung von Ansätzen in der Strukturschicht ohne Unterbrechung fertigstellen. Große Fassaden in Abschnitte gliedern, nass in nass kontinuierlich auftragen und strukturieren.
Verbrauch	Korngröße 1,5 mm ca. 2,4 kg/m ² Korngröße 2,0 mm ca. 3,0 kg/m ² Korngröße 3,0 mm ca. 3,7 kg/m ² Exakten Materialbedarf durch Probebeschichtung am Objekt ermitteln.
Witterungshinweise	Während der Verarbeitung- und in der Trocknungsphase dürfen die Umgebungs- und Untergrundtemperaturen nicht unter +8°C und über +30°C liegen. Nicht unter direkter Sonneneinwirkung, bei starkem Wind, Nebel oder hoher Luftfeuchtigkeit verarbeiten. In diesem Zusammenhang verweisen wir auf das Merkblatt "Verputzen, Wärmedämmen, Spachteln, Beschichten bei hohen und niedrigen Temperaturen" vom Bundesverband Ausbau und Fassade. Bei ungünstigen Witterungsbedingungen sind geeignete Maßnahmen zum Schutz der bearbeiteten Fassadenflächen zu treffen.
Beschichtung	Aufgrund ihrer speziellen Eigenschaften sind bei eingefärbten mineralischen Putzen Abweichungen im Farbton und Fleckenbildung nicht immer zu vermeiden. Dies stellt keinen technisch-funktionellen Mangel dar und kann nicht beanstandet werden. Um Farbungleichmäßigkeiten zu vermeiden, sind eingefärbte Putzflächen zusätzlich mit einem Egalisationsanstrich im Putzfarbton zu überarbeiten. Durch Auftrag einer mit Filmschutz ausgerüsteten Fassadenfarbe lässt sich das Risiko eines Befalls durch Mikroorganismen deutlich verringern.

Bei Hellbezugswerten unter 20 % muss der Putz in WDVS nach Durchtrocknung je nach Anforderung mit einer solar-reflektierenden Fassadenfarbe (TSR-Wert ≥ 25 %) in mindestens zwei Lagen beschichtet werden.

Trocknungszeit	mind. 12 - 48 Stunden Abhängig von Temperatur, relativer Luftfeuchtigkeit und Auftragsmenge.
Reinigung der Werkzeuge	In frischem Zustand mit Wasser.
Maschinelle Verarbeitung	Bitte Sonderinformationen zur maschinellen Verarbeitung anfordern.

LAGERUNG

Kühl, frostgeschützt und Vermeidung großer Temperaturschwankungen.
Haltbar in original verschlossener Verpackung mind. 1 Jahr.
Vor direkter Sonnenbestrahlung schützen.

LIEFERFORM

Farbe	Weiß und eingefärbt. Bei eingefärbten Materialien oder zusammenhängenden Flächen Material von einer Chargen-Nummer verwenden.
Verpackungseinheit	Eimer ca. 25 kg netto

SONSTIGE HINWEISE

Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen. Beschichtungsstoff ist stark alkalisch. Haut und Augen sind deshalb vor Farbspritzern zu schützen.
Giscode	BSW10
Deklaration der Inhaltsstoffe nach VdL-Richtlinie 01	Alkaliwasserglas, Polyacrylatharz, Calciumcarbonat, Silikate, Titandioxid, Wasser, Additive.
VOC-Gehalt	VOC-Gehalt nach RL 2004/42/EG: Dieses Produkt enthält max. 1 g/l.
Entsorgung	Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.

alsecco GmbH
Kupferstraße 50
D-36208 Wildeck
Telefon 03 69 22 / 88-0
Telefax 03 69 22 / 88-330
Internet: www.alsecco.de

Die vorgenannten Informationen entsprechen dem heutigen Stand unseres Wissens, basierend auf langjährigen Erfahrungen und Prüfungen. Sie gelten in Ergänzung zu unseren Verarbeitungsrichtlinien. Eine Verbindlichkeit für die grundsätzliche Gültigkeit unserer Empfehlungen kann wegen der verschiedenartigen Beschaffenheit des Untergrundes und der Vielseitigkeit in der Anwendung und Verarbeitung, die außerhalb unseres Einflüßbereiches liegen, nicht übernommen werden. Empfehlungen unserer Mitarbeiter, die von den Angaben unserer Unterlagen abweichen, bedürfen der Schriftform. Wir behalten uns Änderungen aus technischen oder baurechtlichen Gründen vor. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Fachberater nach den jeweils gültigen Produktdatenblättern.

